



Niddataler Nachrichten



Ausgabe 14/2020

Freitag, den 10. Juli 2020

Jahrgang 2

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Niddatal mit den Stadtteilen Assenheim, Bönstadt, Ilbenstadt und Kaichen

GRUSSWORT

LIEBE NIDDATALERINNEN, LIEBE NIDDATALER,

die Umstände die meinen Amtsantritt begleiten, könnten zwar besser und einfacher sein, dennoch ist meine Freude darüber, fortan als Ihr Bürgermeister für unser schönes Niddatal mit seinen vier individuellen Stadtteilen tätig sein zu dürfen, ungetrübt.

Hiermit möchte ich mich nochmals recht herzlich für das überwältigende und eindeutige Wahlergebnis und das damit verbundene Vertrauen bei Ihnen bedanken. Ich werde mich mit meiner ganzen Kraft für das Wohl unserer Stadt einsetzen.

Die vor uns liegenden Herausforderungen werden wir aber nur alle gemeinsam bewältigen können.

Es freut mich daher sehr zu sehen und zu erleben, dass die Hilfsbereitschaft und die Solidarität aller Niddatalerinnen und Niddataler untereinander ungebrochen ist.

Besonders freue ich mich auf die Arbeit mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Stadt, sei es in der Verwaltung, dem Bauhof, den Verbänden oder den Kitas.

Gemeinsam zum Wohle aller und frei nach einem Zitat von John Fitzgerald Kennedy,

dem 35. Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika, soll für mich und für uns alle in Niddatal das Credo zukünftigen Handelns lauten:

“Wann, wenn nicht jetzt?
Wo, wenn nicht hier?
Wer, wenn nicht wir?”

Herzliche Grüße
Ihr
Michael Hahn
Bürgermeister



Bürgermeister Michael Hahn bei der Amtseinführung am 22.06.2020 auf dem Sportplatz in Kaichen.

Foto: CDU-Niddatal

BERATUNGSSTELLEN DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG HESSEN

seit 15. Juni 2020 wieder geöffnet

Die Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung Hessen sind seit dem 15. Juni 2020 wieder für angemeldete Besucherinnen und Besucher geöffnet.

Für die Beratungsstellen Bad Nauheim, Darmstadt, Frankfurt am Main, Fulda (Künzell), Gießen, Kassel, Marburg und Wiesbaden können ab dem 8. Juni telefonisch unter der Rufnummer der jeweiligen Beratungsstelle Termine vereinbart werden. Adressen und Kontaktdaten sind unter www.deutsche-rentenversicherung-hessen.de zu finden. Besucher werden gebeten, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Spontanberatungen können aufgrund der aktuellen Situation nicht stattfinden.

Für ihre Kundinnen und Kunden ist die Deutsche Rentenversicherung Hessen auch weiterhin telefonisch erreichbar: Kompetente Beratung und individuelle Auskünfte am Telefon – die Experten der Rentenversicherung beantworten Fragen gewohnt zuverlässig unter der kostenfreien Servicenummer 0800 1000 4800.

Auch umfangreiche Online-Dienste stehen den Kunden und Kundinnen zur Verfügung:

ADRESSÄNDERUNG

der Ev. Kirchengemeinde Assenheim
wegen Umzug

Die Büroräume sind innerhalb Niddatals vom Pfarrhaus, Mühlenstraße 8, in das Gemeindehaus, Hauptstraße 29-31 umgezogen. Somit ändert sich die Adresse der Ev. Kirchengemeinde Assenheim zum 1. Juli 2020. Bitte nutzen Sie folgende neue Anschrift:

**Ev. Kirchengemeinde Assenheim
Hauptstraße 29-31
61194 Niddatal**

Die Rufnummern der Telefonanschlüsse für das Gemeindebüro und für die Kirchengemeinde bleiben weiterhin bestehen:
Pfarrerin Rita Mick-Solle
Telefon: 06034-2723
Gemeindebüro, Sekretärin Ute Dern
Telefon: 06034-906768
Telefax: 06034-907616

So ist es unter www.deutsche-rentenversicherung.de/online-dienste zum Beispiel möglich, einen Renten- oder Reha-Antrag elektronisch zu stellen, einen Versicherungsverlauf anzufordern oder verschiedene Online-Rechner zu nutzen.

Betriebsprüfungen finden wieder vor Ort statt

Seit Juni finden auch die Betriebsprüfungen bei den Arbeitgebern und den Steuerberatern sowie die Einzugsstellenprüfungen und die Prüfungen der unmittelbaren Beitragszahler wieder vor Ort statt. Die Prüferinnen und Prüfer der DRV Hessen werden in jedem Fall zunächst telefonisch mit der Prüfstelle Kontakt aufnehmen.

NIDDATAL AUF FACEBOOK

facebook.com/niddatal.de

Aktuelle Informationen für Niddatal, direkt aus dem Rathaus, finden Sie nun auch auf Facebook.

GRÜNSCHNITT ILLEGAL ENTSORGT

In der Nacht zum 1. Juli 2020 wurde auf einer Koppel, in der drei Rinder weideten, frischer Heckenschnitt mit einem hohen Thujaanteil entsorgt.

Thuja ist so giftig, dass es für Tiere tödlich ist wenn sie es fressen.

Von dem verantwortungslosen Täter fehlt bisher jede Spur.

Wer seinen Grünschnitt nicht ordnungsgemäß entsorgt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem hohen Bußgeld geahndet werden kann. Hinweise bitte dem Ordnungsamt mitteilen, welches solche Zuwiderhandlungen verfolgt und Hinweisen nachgeht.

„Darüber hinaus ist es generell wichtig, dass Tiere auf Koppeln nicht gefüttert oder erschreckt werden“, so Bürgermeister Hahn. In diesem Fall ist es den Rinderbesitzern gelungen, die Tiere auf eine andere Koppel zu bringen, bevor sie etwas von dem illegal entsorgten Grünabfall fressen konnten.

HAHN BRINGT AB JETZT NIDDATALER UNTER DIE HAUBE

Pünktlich zum Amtsantritt als neuer Bürgermeister der Stadt Niddatal hat Michael Hahn seinen Lehrgang zum Standesbeamten absolviert und kann ab sofort standesamtliche Trauungen durchführen.



Urkundenübergabe von Kurt Meisinger an Bürgermeister Michael Hahn

Genau eine Woche vor dem Stabwechsel in der Stadt hat er in Bad Salzschlirf die Prüfung mit Erfolg abgelegt. In der ersten Magistrats-sitzung seiner Amtsperiode konnte ihm nun der dienstälteste Niddataler Magistratskollege, Kurt Meisinger, die Bestallungsurkunde überreichen. Dieser wünschte ihm viel Erfolg und vor allem viel Kundschaft als Beitrag für die künftige demoskopische Entwicklung in seiner Kommune. Bereits zu Beginn seiner Bürgermeisterkandidatur hatte Hahn als Ziel angekündigt, diese Funktion im Gleichklang mit seinem Bürgermeis-

teramt begleiten zu wollen. Damit steht er in einer gut geübten Tradition von ehemaligen Bürgermeistern und Beigeordneten, wie z.B. Karl Klein, Karl-Ernst Meisinger und Wilfried Martin, die diese Berufung als ihre bodenständige Verbundenheit mit der Einwohnerschaft der Stadt angesehen haben. Als weitere Etappe kündigte der neue Bürgermeister an, in jedem der Niddataler Stadtteile künftig Standesämter zu betreiben. Hierzu habe man mit dem Amt „Heimburghof“ in Bönstadt den ersten Schritt unternommen. In den Stadtteilen Ilbenstadt und Kaichen werde man noch die geeigneten Örtlichkeiten wählen. Er ist guter Hoffnung, dass dies bis zum Jahr 2022 umgesetzt werden kann.

BÜCHER LEIHEN IN ZEITEN VON CORONA

Viele Menschen haben momentan mehr Freizeit als Ihnen lieb ist. Diese kann man allerdings gut nutzen, um endlich den Stapel angesammlter Bücher, von denen man sich fest vorgenommen hat sie zu lesen, abzuarbeiten.

Sollten Sie keinen solchen Stapel besitzen, steht Ihnen die Stadtbücherei Niddatal wieder, wenn auch etwas eingeschränkt, zur Verfügung.

Unter Einhaltung der Hygienevorschriften und –empfehlungen hat die Bücherei bereits seit Ende April wieder geöffnet. Und das sogar länger als vorher:

Um die Besuche etwas auseinanderzuzerren und somit Wartezeiten vorzubeugen wurden die Öffnungszeiten wie folgt verlängert:

Montag: 14.00 bis 19:00 Uhr

Dienstag: 14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch: 10:00 bis 14:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 bis 19:00 Uhr

Solange die Kontaktbeschränkungen gültig sind, entstehen Ihnen keine Gebühren bei Überziehen der Ausleihfrist, Medien verlängern sich automatisch.

Sie können wie gewohnt Medien ausleihen. Lediglich das Zeitschriften lesen vor Ort, sowie das Arbeiten am Internet-PC sind zurzeit nicht möglich.

Bei Betreten der Bücherei müssen Mund und Nase bedeckt werden und es wird darum gebeten, Ihren Besuch möglichst kurz zu halten, auch wenn eine Bücherei natürlich normalerweise zum Verweilen einlädt.

Sie können Medien online (über niddatal.de) vorbestellen oder reservieren und werden

dann benachrichtigt, wenn sie zur Abholung bereit liegen.

Sollte Ihnen das alles dann doch zu umständlich sein, können Sie auf das Angebot des Onleiheverbands Hessen, welches für Sie als Mitglied der Stadtbücherei kostenfrei ist, zurückgreifen. Leihen Sie ganz einfach e-Books, Hörbücher, e-Papers oder Lernmaterialien für Ihre digitalen Endgeräte herunter. Weitere Informationen erhalten Sie unter hessen.onleihe.de oder direkt in Ihrer Bücherei.

Blieben Sie gesund und ich freue mich, Sie alle hoffentlich bald wieder persönlich in der Stadtbücherei begrüßen zu können.

HILFE BEI DER STEUERERKLÄRUNG

Deutsche Rentenversicherung Hessen unterstützt Rentnerinnen und Rentner

Zum 31. Juli eines Jahres sind viele Rentnerinnen und Rentner verpflichtet, beim Finanzamt eine Steuererklärung einzureichen.

Die Deutsche Rentenversicherung Hessen stellt auf Wunsch eine Bescheinigung aus, die beim Ausfüllen der Steuervordrucke „Anlage R“ und „Anlage Vorsorgeaufwand“ hilft. Die Bescheinigung enthält alle steuerrechtlich relevanten Beträge mit Hinweisen, in welchen Zeilen dieser Vordrucke die Beträge einzutragen sind.

Die Bescheinigung für das Finanzamt kann im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de oder am kostenlosen Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Hessen unter 0800 1000 4800 angefordert werden. Wer die Bescheinigung einmal beantragt hat, erhält sie fortan jährlich automatisch zugesandt.

Weiterführende Informationen bietet die kostenlose Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht“. Sie ist unter www.deutscherentenversicherung.de abrufbar.

ANGEBOTE FÜR KINDER

Das reguläre Kinderangebot der Vereine kam durch die Corona-Pandemie völlig zum Erliegen. Ihr wisst schon, wann Ihr wieder durchstarten wollt, oder Ihr habt damit schon begonnen. Gebt uns bitte eine Info darüber, damit wir dies wieder in das Angebot mit aufnehmen können.

ASSENHEIM

Ev. Kindertagesstätte „Schatzkiste“

Leiterin Fr. Nöh 06034 2878

Theodor-Fliedner-Str. 1

Montag - Donnerstag 7.00 - 17.00 Uhr

Freitag 7.00 - 15.00 Uhr

Städt. Kindertagesstätte

Leiterin Fr. Zimmermann 06034 907183

Geschwister-Scholl-Str. 28

Montag - Freitag 7.00 - 16.30 Uhr

Betreuungsschule Mäusezahn e.V.

Teamleiterin Frau Teuma 06034 939047

Geschwister-Scholl-Str. 28

Mo. - Fr. 7.30 - 9.30 und 11.00 - 16.00 Uhr

ILBENSTADT

Kath. KITA „St. Peter u. Paul“

Leiterin Frau Eisenhut 06034 2100

Hanauer Str. 16

Montag - Donnerstag 7.00 - 16.30 Uhr

Freitag 7.00 - 15.00 Uhr

BÖNSTADT

Städt. Kindertagesstätte „Kükennest“

Leiterin Frau Betzwieser 06034 1524

In den Helgengärten 1 Mo. - Fr. 7 - 16.30 Uhr

KAICHEN

Städt. Kindertagesstätte „WaldArche“

Leiterin Frau Haas 06187 3331

An der Lögesmühle 13

Montag - Freitag 7.00-16.30 Uhr

Städt. KITA „Kleine Weltentdecker“

Leiterin Frau Löbel 0151 46202711

An der Lögesmühle 13a

Montag - Freitag 7.00-16.30 Uhr

ABFALLKALENDER

Der Abfallkalender ist auch als PDF-Download auf der Homepage www.niddatal.de hinterlegt.

DIE GELBE TONNE KOMMT

Kreisweit ab 1. Januar 2021 statt der bisherigen Gelben Säcke



Im kommenden Jahr werden solche Anblicke für ein ordentliches Straßenszenario sorgen. Foto: AWB

Zum 1. Januar 2021 wird in den Wetterauer Kommunen die Gelbe Tonne eingeführt. „Die Tonne hat zahlreiche Vorteile gegenüber den bisherigen Säcken,“ erklärte Matthias Walther,

teilt werden, sind oft sehr schnell vergriffen. Die gefüllten Säcke, die zur Abholung bereitstehen, werden bei starkem Wind wegweht und reißen auf. Tiere machen sich über Nacht an den Säcken zu schaffen, so dass der Inhalt auf Straßen und Gehwegen verstreut wird. „Mit der Gelben Tonne sehen wir diese Probleme nicht. Die Sauberkeit in den Orten wird durch die Einführung der Gelben Tonne steigen“, betont Manfred Wetz. „Und die Tonne steht stets parat, während Säcke immer wieder neu besorgt werden müssen“. „Die Gelbe Tonne einzuführen war der Wunsch aller 24 Kommunen des Wetteraukreises“, betont Wetz. Durch die Änderung des Verpackungsgesetzes zum 1. Januar 2019 musste die Entsorgung der Verpackungsabfälle mit den Dualen Systemen neu verhandelt werden. Die Sammlung und Verwertung aller Verpackungsabfälle, wozu auch Glas- und Papierverpackungen gehören, wird durch die privaten Dualen Systeme-

tempartner waren schwierig und langwierig“, sagt Dr. Roth. In einer Abstimmungsvereinbarung wurde schließlich geregelt, wie die Verkaufsverpackungen künftig gesammelt werden. „Damit wird die flächendeckende Einführung der Gelben Tonne im Wetteraukreis ermöglicht“, so Matthias Walther.

Die Bürger können zwischen drei Tonnen-Größen wählen. Die Regel ist die 240-Liter-Tonne. Bei Bedarf kann auch die kleinere 120-Liter-Tonne genommen werden. Große Haushalte können sich für den 1100-Liter-Container entscheiden. Die Tonnen sind schwarz und haben einen gelben Deckel. Die Abfuhr erfolgt alle drei Wochen. „Aus den Erfahrungen anderer Landkreise, in denen bereits die Gelbe Tonne eingeführt wurde, wissen wir, dass das Volumen der Tonne reicht und sich keine Bürgerin und kein Bürger Sorgen machen muss, dass er nun seine Verpackungsabfälle nicht in der Gelben Tonne unterbekommt,“ berichtet Roth.

„Für die Bürger entstehen durch die Gelbe Tonne keine zusätzlichen Kosten“, betont Wetz. Die Abfuhr der Tonnen wird vom Dualen System finanziert. Die Bürger bezahlen die Entsorgung der Verkaufsverpackungen bereits mit dem Kauf eines Produktes. Die Hersteller führen dafür Geld an die Dualen Systeme ab. Die Einführung der Gelben Tonnen hat also keine Auswirkungen auf die kommunalen Abfallgebühren.

Das Duale System Zentek, das für die Verpackungsabfälle im Wetteraukreis zuständig ist, wird bis Ende Juli einen Entsorger in einem Ausschreibungsverfahren ermitteln, der anschließend mit der Aufstellung und Abfuhr der Gelben Tonne ab Januar 2021 beauftragt wird, berichtet Dr. Roth. Die Bürgerinnen und Bürger werden im Vorfeld über das Verfahren der Verteilung der Gefäße und über die Auswahlmöglichkeit der Tonnengröße informiert. Die Abfuhr der Gelben Säcke ist bis zum Jahresende gewährleistet, genügend Säcke sind vorhanden.

Kreisbeigeordneter und Abfalldezernent des Wetteraukreises in einer gemeinsamen Pressekonferenz am 24. Juni 2020 mit Dr. Jürgen Roth, Leiter des Abfallwirtschaftsbetriebs des Wetteraukreises, und Manfred Wetz, Bürgermeister von Rockenberg und Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Abfallwirtschaft Wetterau, der 19 Kommunen angeschlossen sind.

Das Verteilen und das Einsammeln der Gelben Säcke sorgt immer wieder für Unmut bei den Bürgerinnen und Bürgern. Die Säcke wurden im Laufe der Jahre immer dünner. Und seit einiger Zeit gibt es Probleme bei der Verteilung der leeren Säcke. Die Mengen an leeren Säcken, die von dem derzeit beauftragten Unternehmen an die Kommunen ver-

WAS DARF IN DIE GELBE TONNE

Die Gelbe Tonne ist für Verkaufsverpackungen aus zum Beispiel Kunststoff, Aluminium, Weißblech, Styropor und Holz. Also alle Verpackungsarten außer Papier/Pappe/Kartonagen und Glas. Diese zwei Verkaufsverpackungen werden über die Papiertonne bzw. über Glascontainer entsorgt.

me organisiert, welche unabhängig von den öffentlich-rechtlichen Entsorgern arbeiten. Mit den Verhandlungen zur Sammlung und Verwertung der Verpackungsabfälle, die bisher über den Gelben Sack entsorgt wurden, hatten die Kommunen den Wetterauer Abfallwirtschaftsbetrieb beauftragt. „Die Verhandlungsgespräche mit dem Dualen Sys-

EINWOHNERSTATISTIK

Mit dem Stichtag 30.06.2020 hat die Stadt Niddatal 9.877 Einwohner.

Das sind fünf Einwohner mit Hauptwohnung in Niddatal weniger als am 31.12.2019.

Auf die Stadtteile verteilt sind es 4.054 Einwohner in Assenheim, 1.650 Einwohner in Bönstadt, 3.064 Einwohner in Ilbenstadt und 1.109 Einwohner in Kaichen.

Im 10-Jahres-Vergleich (30.06.2010) sind es heute 191 Einwohner mehr in Assenheim (≈ 5%), 21 Einwohner mehr in Bönstadt (≈ 1%), 280 Einwohner mehr in Ilbenstadt (≈ 10%) und 41 Einwohner mehr in Kaichen (≈ 4%).

MÜLLABHOLUNG

Neue Toureneinteilung

- Fr., 10. Juli 2020 - Bioabfall
- Mi., 15. Juli 2020 - Gelber Sack in allen Stadtteilen
- Do., 16. Juli 2020 - Restmüll
- Fr., 17. Juli 2020 - Bioabfall
- Fr., 24. Juli 2020 - Bioabfall

NIDDATALER NACHRICHTEN

Die nächste Ausgabe der Niddataler Nachrichten erscheint am 24. Juli 2020. Die aktuelle Ausgabe und auch Archivausgaben können Sie unter www.niddataler-nachrichten.de finden und komfortabel lesen.

Impressum

Herausgeber Der Magistrat der Stadt Niddatal
V.i.S.d.P. Bürgermeister Michael Hahn
Kontakt Hauptstr. 2 · 61194 Niddatal
Telefon: 06034 9124-0
info@niddatal.de · www.niddatal.de

Erscheinungsweise 14-tägig

Auflage 5.000 Stück

Layout, Druck & Verteilung

Werbeagentur creaRtiva · René Angel
06187-9946199 Südstraße 11 · 61194 Niddatal
r.angel@creaRtiva.info

Onlineausgaben www.niddataler-nachrichten.de

Bilder Titelseite © Karlfried Gaumann

Die Niddataler Nachrichten werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte in Niddatal verteilt. Die Zustellung erfolgt ohne Rechtsanspruch. Sofern eine Zustellung der Niddataler Nachrichten aufgrund unvorhersehbarer Störungen nicht erfolgt sein sollte, können die jeweiligen Niddataler Nachrichten im Rathaus abgeholt werden.

Hinweis

In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Notdienste

Polizei	110
Feuerwehr, Krankenwagen	112
Rettungsdienst und Krankentransport	
Rettungsleitstelle Wetterau	06031 19222

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Assenheim, Hauptstr. 2 06034 9124-0

Zur Eindämmung des Corona Virus sind die Öffnungszeiten der Stadtverwaltung für den Publikumsverkehr bis auf weiteres ausgesetzt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind daher bis auf weiteres nur per Telefon bzw. E-Mail (info@niddatal.de) erreichbar.

Telefonisch können Sie die Stadtverwaltung zu folgenden Zeiten erreichen:

Mo.	07.30-12.00 Uhr
Di.	08.30-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr
Mi.	09.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr
Do.	08.30-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr
Fr.	08.30-12.00 Uhr

Termine beim Ortsgericht sind nur nach Terminabsprache möglich.

Bürgerinnen und Bürger, die einen dringend notwendigen persönlichen Termin benötigen, müssen diesen vorab anmelden und kommen auch nur auf Basis dieser Vorabanmeldung **und einem Mund-Nasen-Schutz** in die Stadtverwaltung.

Diese Maßnahmen dienen dem Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aber auch aller Bürgerinnen und Bürger sowie der Aufrechterhaltung der Arbeitsfähigkeit der Stadtverwaltung.

Wasserrohrbruch

Außerhalb der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung rufen Sie die 0162 7696588 an.

Stromstörungen

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG
61169 Friedberg 06031 82-0

Öffnungszeiten der Büchereien
Stadtbücherei Assenheim,
Hauptstraße 5/10 06034 5198

Unter Einhaltung der Auflagen und Empfehlungen von Bund und Land steht Ihnen fast das gesamte Angebot der Stadtbücherei wieder zur Verfügung.

Montag	14.00 - 19.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 19.00 Uhr

Gemeineschwestern

Wochenenddienste der Gemeineschwestern sind zu erfragen unter:

Sozialstationsleitung	06003 810 - 122
Abrechnungsstelle	
Frau Scherer	06003 810 - 123
Besprechungsraum	06003 810 - 124

Ärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Wetterau	Chau-
	montplatz 1, 61231 Bad Nauheim
	116 117
Ärztlicher Notdienst	06181 75858
Innerer Ring 4, 63486 Bruchköbel	

Zahnärztlicher Notfalldienst

Im Wetteraukreis zu erfragen bei der Kreisstelle
01805 607011 (kostenpflichtig) Festnetz: 0,14
Euro/Min.; Mobilfunk: max. 0,42 Euro/Min.

Tierarzt

Dr. med. vet. Stephanie Tascher
Am Hain 10, 61194 Niddatal / Assenheim
Telefon: 06034 9396866

Bürgerhäuser

Assenheim	06034 9022975
Bönstadt	06034 9022900
Ilbenstadt	06034 3917
Kaichen	06187 3969

Kompostierungsanlage

Ilbenstadt, Außenliegend 06034 930920

An der Landesstraße 3188

Mo. bis Fr. 8.00 - 12.30 u. 13.00 - 16.30 Uhr

Recyclinghof

Der Recyclinghof am Humus- und Erdenwerk in Ilbenstadt wird vom Abfallwirtschaftsbetrieb des Wetteraukreises betrieben.

61194 Niddatal / Ilbenstadt

Außenliegend an der L 3188

www.recyclinghof-wetterau.de

Mo. bis Fr.	8.00 - 12.30 u. 13.00 - 16.30 Uhr
Samstag	9.00 - 14.00 Uhr

Letzter Einlass: 15 Minuten vor Schließung

Annahmen nur aus privaten Haushalten des Wetteraukreises in haushaltsüblichen Mengen.

Sperrmüll	bis 40 kg pauschal	6,00 €
	je weiteres Kilo	0,18 €/kg
Bauschutt	bis 40 kg pauschal	2,00 €
	je weiteres Kilo	0,06 €/kg
Grünabfall	bis 40 kg pauschal	2,00 €
	je weiteres Kilo	0,06 €/kg
Reifen		3,50 €/Stück
Altholz A IV	bis 40 kg pauschal	6,60 €
	je weiteres Kilo	0,20 €/kg

(überwiegend aus dem Außenbereich)

Altholz A I-III	bis 40 kg pauschal	3,30 €
	je weiteres Kilo	0,10 €/kg

(aus dem Innenbereich)

Kostenlose Annahme

Altbatterien, Altkleider, CDs/DVDs, Druckerpatronen/Tonerkartuschen, Elektrogeräte, Flachglas/Behälterglas, Hartkunststoffe aus PP/PE, Korken, LED-/Energiesparlampen, Metallschrott, Papier, Pappe, Kartonagen

Info-Telefon 06031 90661

www.awb-wetterau.de

Rufen Sie Ihre Entsorgungstermine für das Schadstoffmobil online ab:

www.awb-wetterau.de/schadstoffmobil.html

Kehrbezirke der Schornsteinfeger

Stadtteile Assenheim, Bönstadt und Kaichen

Bezirksschornsteinfegermeister und Gebäudeenergieberater i. H.

Arno Hütter 06447 92063
Butzbacher Str. 27 · 35428 Langgöns

Stadtteil Ilbenstadt

Bezirksschornsteinfegermeister und Gebäudeenergieberater i. H.

Frank Blechschmidt 06187 290221

An der Landwehr 19 · 61130 Nidderau



NOTDIENSTE

Der Bereitschaftsdienst der Notdienstapotheken beginnt und endet jeweils entweder um 8.30 oder um 9.00 Uhr.

Freitag, 10.07.2020 - Sa. 8.30 Uhr

Rosen-Apotheke	06187 22848
Windecker Str. 14	61130 Nidderau

Samstag, 11.07.2020 - So. 9.00 Uhr

Paracelsus-Apotheke	06039 95900
Sauerbornstr. 15	61184 Karben

Sonntag, 12.07.2020 - Mo. 8.30 Uhr

Schloß-Apotheke	06187 7878
Kilianstädter Str. 10	61137 Schöneck

Montag, 13.07.2020 - Di. 9.00 Uhr

Neue Apotheke	06039 3591
Luisenthaler Str. 2a	61184 Karben

Dienstag, 14.07.2020 - Mi. 8.30 Uhr

Apotheke am Park	06032 2479
Parkstr. 16	61231 Bad Nauheim

Mittwoch, 15.07.2020 - Do. 8.30 Uhr

Römer-Apotheke	Tel. 06047 4052
Vogelsbergstr. 10	63674 Altenstadt

Donnerstag, 16.07.2020 - Fr. 8.30 Uhr

Apotheke Assenheim	06034 91200
Nieder-Wöllstädter Str. 2	61194 Niddatal

Freitag, 17.07.2020 - Sa. 9.00 Uhr

Markt-Apotheke	06039 2506
Karbener Weg 8-10	61184 Karben

Samstag, 18.07.2020 - So. 8.30 Uhr

Brunnen-Apotheke	06101 34126
Oberdorfelder Str. 17a	61138 Niederdorfelden

Sonntag, 19.07.2020 - Mo. 8.30 Uhr

Hof-Apotheke	06031 5685
Kaiserstr. 104	61169 Friedberg

Montag, 20.07.2020 - Di. 9.00 Uhr

Turm Apotheke	06007 7676
Hauptstr. 60	61191 Rosbach

Dienstag, 21.07.2020 - Mi. 8.30 Uhr

Amts-Apotheke	06035 3216
Bingenheimer Str. 34	61203 Reichelsheim

Mittwoch, 22.07.2020 - Do. 9.00 Uhr

Apotheke Nieder-Wöllstadt	06034 2307
Frankfurter Str. 52	61206 Wöllstadt

Donnerstag, 23.07.2020 - Fr. 8.30 Uhr

Flora-Apotheke	06035 9684457
Messeplatz 7	61197 Florstadt

Freitag, 24.07.2020 - Sa. 9.00 Uhr

Paracelsus-Apotheke	06039 95900
Sauerbornstr. 15	61184 Karben

Samstag, 25.07.2020 - So. 8.30 Uhr

Limes Vital Apotheke	06003 8256194
Dieselstraße 14	61191 Rosbach

Sonntag, 26.07.2020 - Mo. 8.30 Uhr

Rosen-Apotheke	06187 22848
Windecker Str. 14	61130 Nidderau